



Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 28. Januar 2016

2016: Beginnen wir es mutig!

Die Fraktion SP/WettiGrünen heisst Besir Kisa als neues Mitglied herzlich willkommen im Einwohnerrat und wünscht ihm alles Gute für diese Aufgabe.

Den beiden Kreditbegehren für die Kanalisationserneuerung Landstrasse im Bereich Knoten Obere Geisswies bis Kreuzkapellenweg, sowie für die Belagssanierung des Alte Waldpartiewegs stimmt die Fraktion zu.

Eine spannende Diskussion erwarten wir bei der Motion „Regionalstadt Baden-Wettingen“, die den Gemeinderat beauftragen möchte den Zusammenschluss mit anderen Gemeinden aus der Region zu prüfen. Die Argumente des Gemeinderats, der den Vorstoss ablehnen möchte, überzeugen uns nicht. Die Region Wettingen, Baden, Neuenhof und Ennetbaden bilden zusammen einen gemeinsamen Lebensraum und viele Probleme können nur zusammen in einem übergeordneten Rahmen gelöst werden. Doch die Politik hält an den bestehen Strukturen fest und löst die regionalen Aufgaben mit immer mehr Gemeindeverträgen, die uns langfristig binden. Ein Zusammenschluss wäre daher ein Demokratiegewinn: wir können über das abstimmen, was uns betrifft, statt zuzuschauen, was der Nachbar ohne uns entscheidet. Für die Fraktion SP/WettiGrünen ist es ist an der Zeit, die politische Zusammenarbeit in der Region kritisch zu hinterfragen und neue Ansätze zu diskutieren.

Ebenfalls zur Ablehnung empfiehlt der Gemeinderat die Motionen, die Wohnzonen für autofreie Haushalte, ein Konzept für die innere Verdichtung und einen Bericht über die Wohnungssituation in Wettingen verlangen. Die Fraktion ist gespannt auf die Begründung des Gemeinderats. Für uns ist klar, dass es ein Konzept braucht, damit Wettingen nicht weiter „auf der grünen Wiese“ wächst, sondern die inneren Nutzungsreserven mobilisiert und dass eine gute soziale Durchmischung und entsprechend Wohnungen, welche auch für Menschen mit geringem Einkommen und Vermögen erschwinglich sind, im Interesse der Gemeinde sind.

Das Postulat zur Reduktion der Papierflut im Einwohnerrat unterstützen wir. Einige Mitglieder unserer Fraktion nutzen bereits heute die Möglichkeit von der Gemeinde mit Dokumenten in elektronischer Form bedient zu werden und verzichten auf Kopien.

Alain Burger
Fraktion SP/WettiGrünen